

# Donau Oberösterreich.



## Natur und Tourismus an der Donau im Einklang

Neue Strategie bei erster „Donau im Dialog“-Netzwerkveranstaltung präsentiert & Personen und Tourismusprojekte mit besonderer Strahlkraft prämiert

16.12.2022: Unter dem Namen „Donau im Dialog“ fand am 14. Dezember die erste Netzwerkveranstaltung von Touristiker:innen, Entscheidungsträger:innen und Partner:innen der Donau Oberösterreich im Bräuhaus in Eferding statt. Die Erstaufflage widmete sich mit spannenden Impulsen und Podiumsdiskussionen brandaktuellen touristischen Fragen zur Erlebarmachung des Naturraums Donau. Durch das Programm führte Donau-Testimonial Mag.a Silvia Schneider.

In den letzten zwei Jahren wurde seitens der Donau Oberösterreich der Entwicklungsfokus auf eine Vertiefung und Erlebarmachung des Naturraums Donau gelegt. Dieses Vorhaben wurde durch ein vom Land Oberösterreich gefördertes Projekt unterstützt – mit dem Ziel, aus dem umfangreichen Potenzial der oberösterreichischen Donau freizeit-touristisch erlebbare Produkte und Inhalte zu schaffen. Angesichts von 38 Mitgliedsgemeinden erfolgte die Entwicklung in einem breiten Prozess, der allen Orten sowie auch zahlreichen Touristiker:innen und zukünftigen Umsetzungspartner:innen eine Entwicklungsbeteiligung bot. Die fachliche Begleitung und Moderation erfolgte durch das Team der conos GmbH, als ein auf die Tourismus- und Freizeitwirtschaft spezialisiertes Beratungsunternehmen.

### Vom Markenversprechen zum Markenerlebnis

Das nunmehr vorliegende Ergebnis, die Strategie „Natur(t)raum Donau. Vom Markenversprechen zum Markenerlebnis“ wurde bei der Donau im Dialog Veranstaltung einem breiten Publikum vorgestellt. Neun Chancenfelder für die Erlebarmachung des „Natur(t)raums Donau“ wurden identifiziert und zahlreiche konkrete Umsetzungsmaßnahmen erarbeitet. Unter dem konzeptionellen Lead des Tourismusverbandes Donau Oberösterreich sollen diese Handlungsfelder in den kommenden zehn Jahren gemeinsam mit den Betrieben und institutionellen Netzwerkpartner:innen im gesamten Verbandsgebiet umgesetzt werden. Die Strategie bildete während der Veranstaltung auch die Basis für hochkarätige Diskussionsrunden, an der sich u. a. Oberösterreich Tourismus GmbH Geschäftsführer Mag. Andreas Winkelhofer, Aufsichtsratsvorsitzender Friedrich Kaindlstorfer, Werbegemeinschaft Obfrau Karin Wundsam und Donau Geschäftsführerin Petra Riffert beteiligten.

*„Die Strategie ist ein umsetzungsorientiertes Zukunftskonzept zur Planung und Umsetzung von Natur-Erlebnissen im oberösterreichischen Donaauraum – stets unter Berücksichtigung der*



# Donau Oberösterreich.



*herausragenden Naturgegebenheiten. Diese ‚Marken-Erlebnisse‘ entlang des gesamten oberösterreichischen Donauraums werden dazu beitragen, den ‚Natur(t)raum Donau‘ noch stärker erlebbar zu machen“, betont Petra Riffert, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Donau Oberösterreich. Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner gab bei „Donau im Dialog“ Einblicke in die neue oberösterreich-weite Initiative „In unserer Natur“, mit der Natur und Tourismus in Oberösterreich noch besser in Einklang gebracht wird: „Der Schutz der Natur und der schonende Umgang mit wertvollen Ressourcen ist im ureigensten Interesse des Tourismus. Mit Lenkungs- und Bewusstseinsbildungsmaßnahmen wird daher das Freizeitangebot für Einheimische und Gäste noch weiter verbessert und zugleich wird die Natur bestmöglich geschützt Die Donau Oberösterreich zeigt bereits, wie das geht - nämlich eine Balance zwischen Tourismusnutzung und der Schonung von Naturräumen wie auch der Donau zu finden. Das ist vorbildgebend für die gesamte Tourismusentwicklung in unserem Bundesland“, betonte Landesrat Achleitner.*

Als krönenden Abschluss des fachlichen Inputs lieferte Tourismusexperte und Betriebsökonom Thomas Reiszahn von der Prodingler Tourismusberatungs GmbH eine fesselnde Keynote zur touristischen Beständigkeit im Wandel. Neben den wichtigsten touristischen Entwicklungen der nächsten Jahre zeigte er den Zuhörer:innen auf, wie man der volatilen Zeit trotzen und mutig neue Wege gehen kann.

## Danubius 2022

Im Rahmen des neuen Veranstaltungsformats fand auch die Verleihung des „Danubius 2022“ statt. Bereits zum sechsten Mal hat die Donau Oberösterreich Tourismusprojekte mit besonderer Strahlkraft ausgezeichnet. Nach der Entscheidung einer Fachjury wurde der „Danubius 2022“ an folgende Projekte verliehen:

- Schütz Art Museum in Engelhartzell | Schütz Art Museum
- Entwicklung, Umsetzung und laufende Betreuung eines modernen Mountainbike-Angebots (inkl. Trails) am Steyregger Pfenningberg | Verein MTB Linz & Mountainbike Initiative Linz
- Generalsanierung Altes Rathaus und Stadttheater Grein in Kontext mit der Entwicklung innovativer touristischer Konzepte | Stadtgemeinde Grein

Als Preis erhielten die Sieger die Figur „Danubius“ von Metallkünstler Miguel Horn sowie Marketingleistungen der WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH im Wert von 2.000 Euro.



# Donau Oberösterreich.



## Magnificus Danubius

Für besondere touristische Verdienste um die Donau hat die Donau Oberösterreich für Partner:innen den MAGNIFICUS DANUBIUS, den Ehren-Danubius ins Leben gerufen. Donau-Ehrenpräsident Friedrich Bernhofer, LT-Präsident a.D. überraschte heuer gleich zwei Personen mit diesem Sonderpreis. Geehrt wurden KommR Manfred Grubauer (Aufsichtsratsvorsitzender Tourismusverband Linz) und Prof. Georg Steiner (Tourismusdirektor des Tourismusverbandes Linz), welche sich im neuen Jahr aus ihren Funktionen zurückziehen werden.

Zum Veranstaltungsrückblick: <https://www.donauregion.at/did2022>

Fotos finden Sie unter: <http://eventfoto.at/album/2524> © Maringer/eventfoto

Nähere Informationen:

Tourismusverband Donau Oberösterreich | Lindengasse 9, 4040 Linz | +43 732 7377-800 | [office@donauregion.at](mailto:office@donauregion.at) | [www.donauregion.at](http://www.donauregion.at) Online-Medienservice: [presse.donauregion.at](http://presse.donauregion.at)

